

Die Bürgermeisterin informiert:

- Der Bauausschuss hat die bauliche Erweiterung des Bauhofs beschlossen, damit künftig die teuren Gerätschaften nicht mehr dem Wetter ausgesetzt sind, sondern in der Halle „übernachten“ dürfen. Das bestehende Bauhofgebäude wird durch einen 6m tiefen profilgleichen Anbau über die gesamte Giebelbreite erweitert, in Richtung Erdinger Straße. Kosten der Maßnahme: ca. 50.000 Euro.
- Vor zwei Wochen fand gemeinsam mit der Polizei eine Sicherheitsbegehung des Schulweges der Kinder von Schlossberg, Semptweg, Perusastraße, Riverastraße und den unteren Teilen der Brunnenstraße und Friedrich-Esswurm-Straße statt, die über den Semptweg auf die Erdinger Straße gelangen. Ziel war es, Gefahrenstellen zu identifizieren und über Möglichkeiten der Entschärfung zu reden. Der Gemeinderat hat in der darauffolgenden Sitzung beschlossen, an der Gefahrenstelle „Meillerweg“ keine baulichen Veränderungen durchzuführen (diskutiert wurden Kölner Teller oder Pflasterstreifen), da kaum ein Kind an der Stelle die Straße überquert. Beschlossen wurde, über die Möglichkeit eines Schulweghelferübergangs in der Schwillacher Straße (Höhe Traumvelo, der Querungsstelle der Kinder) mit dem Elternbeirat zu reden.
- Auch die geplante Gashochdruckleitung Burghausen-Finsing (Monaco I) war Thema im Bauausschuss. Im Zuge der Planfeststellung müssen wir als Gemeinde jetzt unsere Einwände gegen das geplante Vorhaben vorbringen. Wir widersprechen dem geplanten Rohrlagerplatz, der bedeuten würde, dass die Rohrausfahrten zur Baustelle durch unseren Ort gehen. Ebenfalls widersprechen wir als Straßengrundstückseigentümer der Querung von drei gemeindeeigenen Straßen.
- Der Bauausschuss hat für Grund eine Lückenfüllungs- oder Außenbereichssatzung beschlossen. In diesem Rahmen habe ich bei einem Termin im Landratsamt auch die Außenbereichssatzung Herdweg nochmals angesprochen und einen Ortstermin mit dem Baujuristen Dr. Hofer vereinbart, damit er sich die Situation konkret vor Ort anschauen kann. Stichwort „maßvolle Verdichtung“. Bericht folgt.

Herzlichst Ihre
Nicole Schley
1. Bürgermeisterin